



Rechenschaftsbericht 2017

Der Zoo Leipzig gehört aktuell zu den modernsten Tiergärten der Welt und vereint artgerechte Tierhaltung, Artenschutz und Bildung mit einzigartigen Erlebnissen für die Zoobesucher. Kluge und langfristig angelegte Planungen zum „Zoo der Zukunft“, durch Prof. Dr. Junhold und sein Team entwickelt und dann seit dem Jahr 2000 konsequent umgesetzt haben zu diesem Ergebnis geführt.

Großartige Leistungen wie diese machen sich aber nicht von allein, sie benötigen Freunde und Förderer, Fürsprecher und Menschen, die sich mit Herzblut und Überzeugung einsetzen. „Großzügigkeit ist das Wesen der Freundschaft“; dieses Zitat von Oscar Wilde hat auch nach 130 Jahren noch immer einen sehr wahren Kern. Und so ist es eine ebenso beachtenswerte Leistung, dass sich der Freundes- und Förderverein genauso konsequent und beständig entwickelt hat, wie der Zoo. Das zeigen die Zahlen und Fakten des Jahres 2017 über die wir Sie, liebe Vereinsmitglieder, nachfolgend informieren möchten:

1. Präsidium und Geschäftsstelle

Der FFV wuchs auch in 2017 weiterhin und ist mittlerweile der mitgliederstärkste Förderverein Leipzigs. Dieses Wachstum stellte das engagierte Team der Geschäftsstelle vor große Herausforderungen, galt es doch alle Mitglieder möglichst gut zu betreuen und einzubinden. Und nicht nur das, sondern auch so viele Informations-, Veranstaltungs- und Reiseangebote wie noch nie waren zu organisieren und durchzuführen.

Diverse Führungen in verschiedensten Bereichen des Zoo, Vorträge, der Vereinsstammtisch waren nur einige der Angebote. Tages- und Mehrtagesfahrten führten die Mitglieder nach Bernburg, Delitzsch, Berlin, Eberswalde und Görlitz, aber auch nach Breslau, Paris, Insel Jersey, Gent und Amsterdam. Die erste Interkontinentalreise nach New York war ein voller Erfolg, so dass es auch in 2018 mit der geplanten China Reise wieder in die Ferne gehen wird.

Präsidium und Geschäftsstelle haben sich diesen durch das Wachstum steigenden Herausforderungen gestellt und bewältigt, haben gut gewirtschaftet und sind wie immer sparsam gewesen. Und so konnte auch 2017 wieder als ein ausgesprochen erfolgreiches Vereinsjahr abgeschlossen werden. Mit den Spendenübergaben von 180.000,- € im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 26. April und 100.000,- € anlässlich der feierlichen Eröffnung der Himalaya-Anlage am 01. August 2017 konnten dem Zoo Leipzig bereits sehr gute 280.000,- € zugewendet. Es folgten weitere 20.000 € anlässlich des 20-jährigen Dienstjubiläums von Prof. Junhold am 01. November und 100.000 € zur Weihnachtsfeier – diese schon zur Unterstützung der in Bau befindlichen Südamerikaanlage. Damit hat der Freundes- und Förderverein des Zoo Leipzig das dritte Jahr in Folge eine Spendensumme von 400.000 € erreicht.

2. Kuratorium

2012 wurde das Kuratorium des FFV mit dem Ziel gegründet, Vertreter aus Politik, Wirtschaft, der Verwaltung und aus der Unterhaltung als Multiplikatoren und Botschafter der Vereinsanliegen zu gewinnen. Das ist sehr gut gelungen, das Kuratorium hat seine Ziele bezüglich der Gewinnung von Tierpatenschaften, Unterstützern, Sponsoren und Neumitgliedern erreicht. Die 36 Mitglieder des Kuratoriums sind außerdem selbst in die Verantwortung gegangen und haben für 2.500,00 € eine Tierpatenschaft übernommen.

3. Vereinsarbeit

Die Mitglieder der IG Asien und Afrika haben sich mit einem Informationsstand und beim Futterschneiden auf den Zooaktionstagen engagiert. Die IG Foto heißt seit September 2017 „Foto AG Zoo Leipzig“ und mit der Clubnummer 100214 offizielles Mitglied des DVF (Deutscher Verband der Fotografen). Zur Sicherstellung der erfolgreichen Arbeit und Kontinuität im FFV, aber auch für Impulse zu notwendigen Veränderungen braucht es die Jugend: Aus diesem Grund befindet sich die Gründung einer Jugendgruppe unseres Vereins in Arbeit. Ein Team, bestehend aus den Präsidiumsmitgliedern Frau Kiefer und Herr Dr. Bachmann sowie den Vereinsmitgliedern und Lehrern Frau Engel und Herr Knoblauch hat sich dieser wichtigen Aufgabe angenommen.

Zum 31.12.2017 zählte der Verein 1370 Mitglieder, davon 100 Firmen aus Leipzig und dem Umland. 97.392 € konnten über Mitgliedsbeiträge eingenommen werden; 8.857 € mehr als im Vorjahr. Speziell für den Artenschutz haben die Mitglieder 5.090 € überwiesen.

4. Patenschaftsbewegung

Eine großartige und noch immer aktuelle Möglichkeit der Unterstützung des Zoos, waren wieder die kleinen und großen Tierpatenschaften. Der Wille, Verantwortung für ein Tier zu übernehmen und auch wirtschaftlich dafür einzustehen war glücklicherweise auch in 2017 ungebrochen; so konnten 254.151 € eingenommen werden.

Von den ca. 1300 Tierpaten nahmen 2017 ca. 1.500 Tierpaten nebst Begleitpersonen an den zwei Patentagen teil; ein neuer Teilnehmerrekord. Auch die beiden Schülerpatentage waren gut frequentiert. 970 Schüler besuchten ihr Patentier.

5. Mitgliedschaft Gemeinschaft Deutscher Zooförderer (GDZ)

Das Präsidium nahm an der Jahrestagung der GDZ vom 01. bis 03. September in Hannover teil und begleitete die Satzungsänderung, die aufgrund des großen Interesses an einer Vernetzung und Kooperation mit Vereinen aus Österreich, Schweiz, Tschechien, Belgien, Niederlande und Spanien eine Öffnung und Namensanpassung umsetzte. Und eine Idee entstand, die auch für den FFV von Bedeutung sein wird: Es soll ein „Internationaler Zoofördertag“ ins Leben gerufen werden, der jedes Jahr am Pfingstmontag; erstmalig also am 21. Mai 2018 mit dem Ziel stattfinden wird, auf das großartige Engagement der Fördervereine aufmerksam zu machen.

6. Wirtschaftlicher Geschäftsbereich

Wir haben im Jahr 2017 einen Spendentrichter innerhalb Deutschlands und zwei Trichter ins Ausland verkauft. Einnahmen von 11.947 € wurden durch den Verkauf 2017 erzielt.

Der Erlös aus dem Betrieb der Spielbagger betrug 10.455 €. Dagegen stehen 5.251 € an Reparaturkosten, bedingt durch Vandalismus.

7. Ideeller Geschäftsbereich

Die Einnahmen aus den vier im Zoo aufgestellten Spendentrichtern sowie zwei Stück im PaunsdorfCenter und je einem im PösnaPark und LöwenCenter Burghausen betragen 22.226 €.

Dem Verein wurden allgemeine Spenden in Höhe von 104.169 € zugewendet. Spenden durch Veranstaltungen, Glücksrad und Kinderschminken ergaben eine Summe von 9.894 €.

Über Erbschaften haben wir einen Betrag von 40.789 € erhalten.